

Demnächst erscheint in unserer Kollektion „Klassiker des Auslands“:

Erinnerungen eines alten Staatsanwalts

u. a. Erzählungen :: :: :: :: ::
von **M. Arzybaschew**
:: Verfasser des „Ssanin“.

Preis broschiert *M* 2.— ordinär, *M* 1.20 bar.
Zur Einführung, wenn bis 20. Okt. 1909 bestellt.

1 Probe-Exemplar mit 50%
1 Partie 7/6 für *M* 6.— bar.

Die „Erinnerungen eines alten Staatsanwalts“ sind, soweit wir feststellen konnten, bis jetzt weder in Russland, noch in Deutschland in Buchform erschienen. Für Deutschland dürfte zweifellos unsere Ausgabe die erste sein. Arzybaschew ist infolge seines bis jetzt allein in Deutschland viermal konfiszierten Romans „Ssanin“ zu einem der gelesensten Autoren der Gegenwart geworden. Der von uns angezeigte Neudruck wird vielleicht noch mehr als sein vielumstrittener Roman Ssanin beweisen, dass Arzybaschew einer der bedeutendsten Dichter des modernen Russland mit Recht genannt zu werden verdient. Allerdings wird wohl auch dieses Buch Arzybaschews wegen seines teilweise aufsehenerregenden Inhalts sofort nach seinem Erscheinen in weitesten Kreisen Sensation erregen. Alle Käufer des „Ssanin“ werden zweifelhaft sofort auch an die „Erinnerungen eines alten Staatsanwalts“ kaufen, zumal wir den Preis, trotz stattlichen Umfangs sehr niedrig angesetzt haben.

Wir liefern nur bar. Verlangzetteln anbei!

Berlin und Leipzig, 30. September 1909.

Verlag der Frauen-Rundschau
Schweizer & Co. G. m. b. H.

Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.

Demnächst erscheint:

Ich will.

Lebensbilder hervorragender Männer unserer Tage
von **H. Stöckl.**

Mit 16 Porträts. Broschiert *M* 2.40. — Gebunden *M* 3.—.

Dieses Buch ist in erster Linie für die heranwachsende Jugend bestimmt, der es in knappen, aber anschaulichen und lebensvollen Zügen den Entwicklungsgang von sechzehn Männern schildert, die, was sie wurden, sich selbst verdanken und kraft ihres Willens und ihrer Beharrlichkeit aus Armut und Niedrigkeit oder durch Verkennung und Anfeindung hindurch sich zu den Höhen der Menschheit emporzuschwangen. Die sechzehn Männer gehören der Gegenwart und der jüngsten Vergangenheit an; sie entwickelten sich unter den gleichen Verhältnissen und Lebensbedingungen wie wir, und daher ist ihr Beispiel geeignet, lebhafter und eindringlicher auf Phantasie und Willen der Jugend zu wirken, als es die Schilderung von Männern vermöchte, deren Lebensgang einer weit hinter uns liegenden Vergangenheit angehört. An der Spitze der Lebensbilder steht das des Grafen Zeppelin, des genialen Beherrschers des Luftmeeres; dann folgen Forschungsreisende (Golub, Hedin, Slatin Pascha, Nansen), Künstler (Menzel, Segantini, Sarasate), Männer der Technik und Großindustrie (Krupp, Liebig, Kupelwieser), Altertumsforscher (Schliemann, Brugsch), der Augenarzt Arlt, der Dichter Sardou und der Astronom Gauß. Reichhaltig und vielseitig ist somit der Inhalt des Buches, das in fesselnder Schreibweise den Lesern treue und lebenswahre Schilderungen der behandelten Persönlichkeiten bietet. Ein ganz besonderer Schmuck des Werkes sind die vorzüglich ausgeführten **sechzehn Bildnisse**, die auch eine Vorstellung von der äußeren Erscheinung der Geschilderten geben, wodurch die Schilderung durch das Wort in der glücklichsten Weise ergänzt wird. Nicht nur **jugendlichen Lesern** wird das Buch eine anziehende und wertvolle Gabe sein, sondern auch **Erwachsene** werden sich gern seiner Lektüre widmen.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Seltene Gelegenheit.

Ich besitze die nachbenannten wertvollen Ausgaben, die jeder Sortimenter und Antiquar in Sammlerkreisen leicht und mit gutem Nutzen absetzen kann:

Caroline Bardua, Jugendleben der Malerin. Nach einem Manuskript ihrer Schwester Wilhelmine Bardua herausgegeben von W. Schwarz. Mit Porträt. 8°. Bresl. 1874. (Früherer Ladenpreis *M* 6.—) *M* 2.— netto bar. Hochinteressantes Memoirenwerk aus der Goethezeit. Wichtig für Kunst- und Literaturhistoriker etc.

Ludwig Fulda, Satura. Grillen und Schwänke. 8°. Leipzig 1884. In Orig.-Kart. 1. (einzige) Auflage des Erstlingswerkes Ludwig Fuldas. Die Auflage wurde zum grössten Teil vom Verfasser a. d. Handel zurückgezogen. *M* 1.50 netto bar.

Gerhart Hauptmann, Hannele. Traumdichtung in zwei Teilen. Illustriert von Julius Exter. Berlin 1894. 4°. Erste (einzige illustrierte) Ausgabe. Ein grosser Teil der Auflage wurde vom Verfasser wieder aus dem Handel zurückgezogen. Ungeb. *M* 12.— netto bar.

In Orig.-Ganzlwb. *M* 15.— netto bar.
Hugo von Hofmannsthal, Gestern. Studie in einem Akt, in Reimen von Theophil Morren. 8°. 1891. 1. Auflage. In braunem Orig.-Umschlag. Erste Veröffentlichung des damals 17jähr. Hofmannsthal, unter dem Pseudonym Th. Morren. Seinerzeit nur in kleiner Auflage gedruckt. *M* 3.— netto bar.

Conrad Ferd. Meyer, Gedichte. Leipzig 1882. 8°. In Orig.-Umschlag. 1. Auflage. Selten. *M* 9.— netto bar. Von obigen Werken übernahm ich die ganz geringen Restbestände in meist tadellosen Exemplaren und liefere bis auf Widerruf zu obigen Preisen. Bitte direkt zu verlangen. Edmund Meyer, Buchhändler u. Antiquar, Berlin W. 35, Potsdamerstr. 27b.

Lustige Thaten und Ebentheuer des alten Klosterbruders Hannes von Lehnin, gesammelt und ans Licht gefördert aus Pater Petri Papieren von Anno Domini 1589 durch Dr. K. L. 2 Bände. Mit Holzschnitten. 16°. Bern o. J.

Ladenpreis Mk. 4.50
Mk. 1.80 no. bar
u. 11/10.

2 Probeexemplare f. Mk. 3.—.

Ein interessantes Werk, das jederzeit in Partien leicht abzusetzen ist.

Erhöhung des Netto-Preises vorbehalten.

Ed. Beyers Nachf. G. m. b. H.
Wien I, Schottengasse 7.